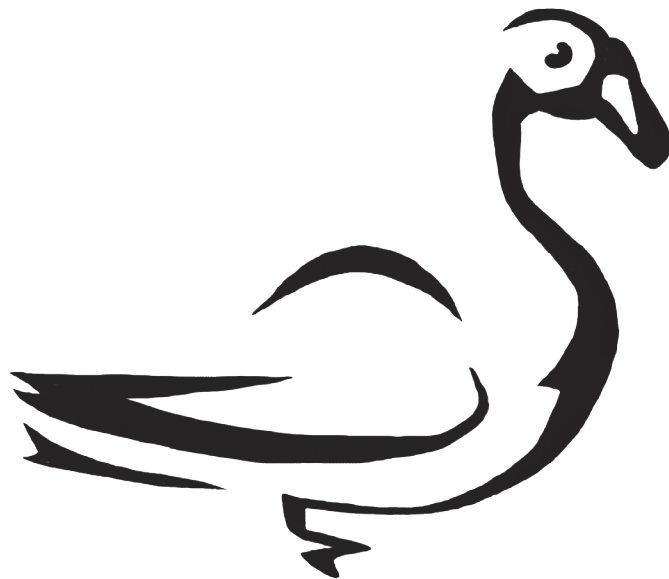


Gans Verlag

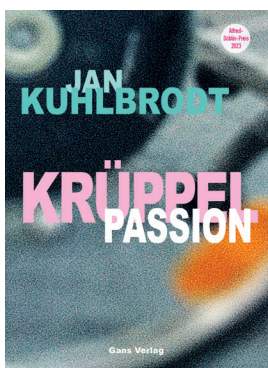
Frühjahr 2024
Novitäten und Backlist



Jan Kuhlbrodt im Gans Verlag

Jan Kuhlbrodt hat eine vielschichtige Prosa geschrieben, die sich mit großer Unerschrockenheit, erstaunlicher Komik und theoretischem Witz der eigenen MS-Erkrankung stellt.

(Aus der Begründung der Jury zur Verleihung des Alfred-Döblin-Preises 2023 an Jan Kuhlbrodt.)



2. Auflage, Dezember 2023

Jan Kuhlbrodt

Krüppelpassion – oder Vom Gehen

Hardcover mit Fadenbindung

Schutzumschlag und Lesebändchen

240 Seiten | 18 x 13 cm

30,00 Euro | 978-3-946392-34-7

Alfred-
Döblin-Preis
2023



2. Auflage, September 2023

Jan Kuhlbrodt und Petrus Akkordeon

Das Land und ich wir werden

Texte und Zeichnungen

Klappenbroschur mit Fadenbindung

196 Seiten | 21 x 14,8 cm

21,90 Euro | 978-3-946392-21-7



Jan Kuhlbrodt

Schrift unter Tage

Essays und Kolumnen

Klappenbroschur mit Fadenbindung

186 Seiten | 21 x 14,8 cm

29,90 Euro | 978-3-946392-29-3



Jan Kuhlbrodt, geboren in Karl-Marx-Stadt, studierte und lehrte am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Er lebt als freier Schriftsteller und Herausgeber, veröffentlichte zahlreiche belletristische, lyrische und essayistische Werke.

Novität #1 | Prosa

Auf der Suche nach einer anderen verlorenen Zeit

„Ich kann ich mich nicht daran erinnern, ob ich in den Jahren vor der Schrift selbst viel gesprochen habe. Wahrscheinlich habe ich geplappert und die Worte vergessen, kaum dass ich sie ausgesprochen hatte; ich habe trainiert für ein Leben nach dem Spiel.“



Jan Kuhlbrodt unternimmt in „Vor der Schrift“ einen Streifzug durch seine Erinnerungen an die Kindheit. Die erste Wohnung, die Nachbarstochter, mit der er Eisenschrott sammelt, die Eltern, fremde Menschen und Namenlose. Und er erinnert sich an Klänge und Ornamente bevor sie sich zu Sprache und Schrift formten.

Im typischen Kuhlbrodt-Sound, lakonisch, leicht und wohl überlegt erzählt Kuhlbrodt aus einem Chemnitz der 1970er-Jahre.

Erweiterte Neuedition der lange vergriffenen Ausgabe. Für Herbst 2024 ist die Neuauflage des Romans „Schneckenparadies“ aus dem Jahr 2008 in Vorbereitung. Damit liegen dann alle drei Teile der autofiktionalen „Chemnitzer Trilogie“ von Jan Kuhlbrodt wieder vor.

Jan Kuhlbrodt: Vor der Schrift

Hardcover mit Fadenbindung, Schutzumschlag und Lesebändchen

ca. 180 Seiten | 18 x 13 cm | 26,00 Euro | 978-3-946392-38-5

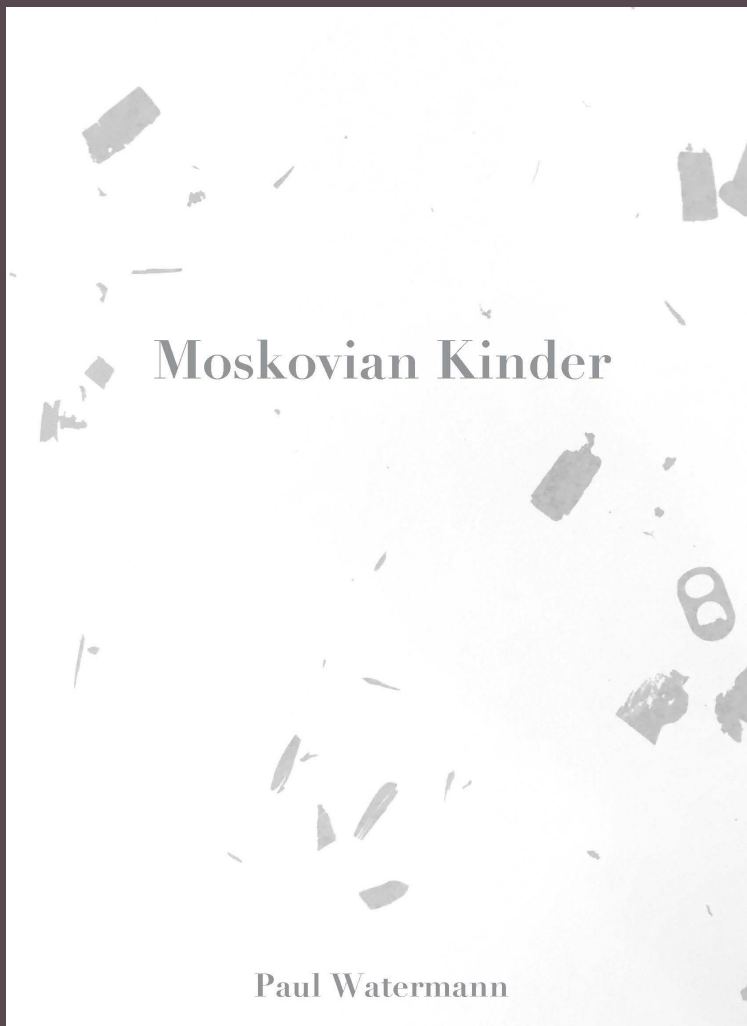
Erscheinungstermin: Frühjahr 2024



Novität #2 | Prosa

Als hätte Kafka einen Coming-of-Age-Roman geschrieben

„Als alle weggegangen sind, weil es zu kalt geworden ist, steht er auf und geht auch. Die Sonne steht niedrig, die Schatten gehen voraus. Seiner ist riesig. Er sieht sich selbst in Übergröße durch die Wiese stapfen und denkt: „Lonely Leon.“ Marie sieht ihn durch die Wiese stapfen und denkt: „Der ist ein bisschen balla, balla.“



Moskavian Kinder ist ein Text über Kindergangs in den schrunden Wunden der Großstadtviertel, über eine erste fragile Liebe, über Einsamkeit und Sehnsucht und den Verlust einer magischen Welt.

Paul Watermann erschafft in einem Mosaik aus Texten eine absurde und phantastische Welt in der es Möwen in roten Anzügen, Jugendliche mit übernatürlichen Fähigkeiten, Fischfrauen in bunten Badeanzügen und eben jene Moskavitischen Kinder gibt, von denen man gar nicht so genau weiß, ob sie wirklich Kinder sind.

Paul Watermann, geboren 1986 in Melle, studierte zunächst an der Sporthochschule Köln und anschließend literarisches Schreiben am Literaturinstitut Leipzig. Er lebt in Berlin.

Paul Watermann: Moskavian Kinder

Hardcover mit Fadenbindung, Schutzumschlag und Lesebändchen

Den Schutzumschlag wird für die 1. Auflage von 100 Exemplaren die Berliner Künstlerin Johanna Kintner entwerfen und im Siebdruckverfahren drucken.

ca. 150 Seiten | 18 x 13 cm | 24,00 Euro | 978-3-946392-37-8

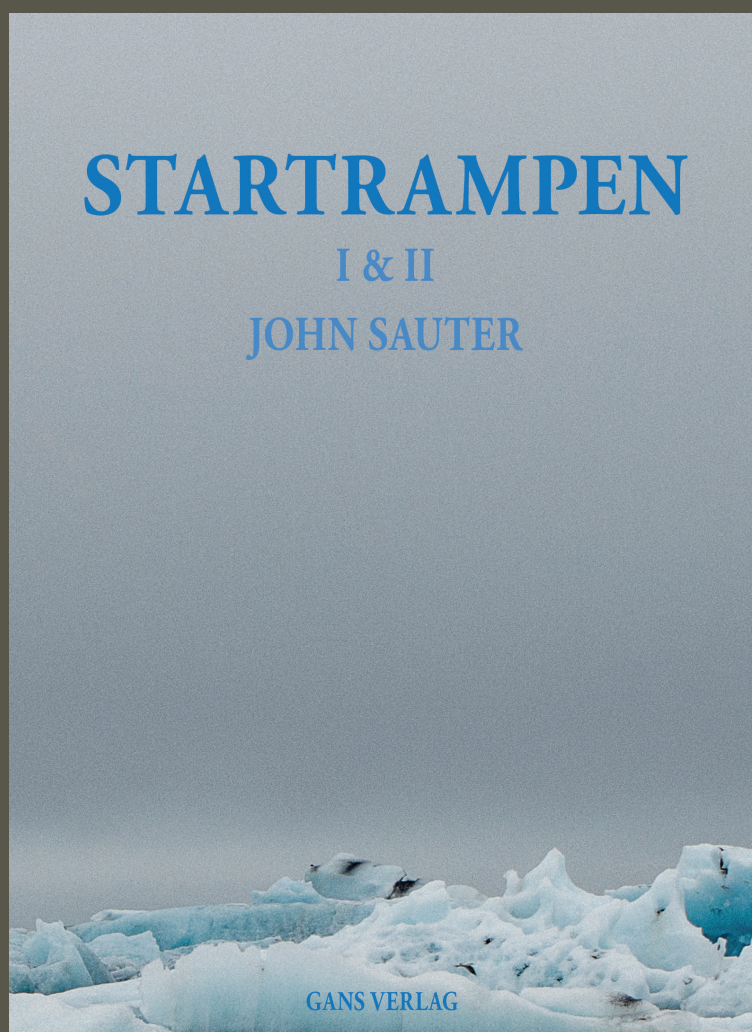
Erscheinungstermin: Frühjahr 2024



Novität #3 | Lyrik

Lyrischer Roadtrip: In Versen durch die Provinz in die Großstadt

Im Dunkel über mir / Liegt das Rauschen eines Endes / Die Straße mit dem Anstieg / Ich nenne sie Startrampe / Tipp dir eine Nachricht / Warte auf die Antwort / Nightcall, Funkfeuer Irgendwas / Und schließlich / Als würdest du die Hand / Am Ende meines rechten Armes / Dessen Härchen sich aufstellen / Drücken / Kommen ein paar Buchstaben / Von dir



Vielleicht in Anlehnung an Wilhelm Müllers Winterreise erzählt der Musiker und Autor John Sauter in seinen Gedichtzyklen in rhythmisch pointierten und nur auf den ersten Blick realistischen Texten von Begegnungen auf einer Reise durch das Hinterland, die Vorstädte in die Großstadt und darüber hinaus in die Weiten der Natur und des Alls.

„Startrampen I“ 2019 in Wien als Kleinstauflage erschienen und längst vergriffen, werden in dieser Neuedition wieder zugänglich gemacht erweitert um neue Texte „Startrampen II“.

John Sauter, geboren 1984 in Freiberg, studierte Journalistik und Kunstgeschichte in Leipzig sowie Sprachkunst in Wien. Als Rapper tritt er unter dem Künstlernamen Johnny Katharsis auf. Seine Texte performt er auf Live-Lesungen im gesamten deutschsprachigen Raum.

John Sauter: Startrampen I & II

Hardcover mit Fadenbindung, Schutzumschlag und Lesebändchen

ca. 180 Seiten | 18 x 13 cm | 24,00 Euro | 978-3-946392-39-2

Erscheinungstermin: Frühjahr 2024



„Du musst dein Leben ändern“ Analyse der zeitgenössischen Lyrik

„Das lyrische Ich in Rilkes Sonett jedenfalls begründet den Brückenschlag zwischen der Betrachtung eines Kunstwerks und dem manifesten Entschluss, dem eigenen Leben zu einem Wandel zu verhelfen, nicht. Aber gerade diese Leerstelle ist das magische Epizentrum der Dichtung.“



In über 25 Essays untersucht Björn Hayer Entwicklungen der zeitgenössischen Lyrik. Viele verbinden mit Lyrik unliebsame Schulerfahrungen oder rätselhafte Wortakrobatik. Zu Unrecht, wie der Autor meint, ist Lyrik doch welthaltiger und anregender als ihr Ruf.

Lyrik spricht über die ökologische Wende und ein neues Mensch-Tier-Verhältnis, über die globale Migration, die Zukunft im Lichte der Künstlichen Intelligenz oder die kritische Auseinandersetzung mit einem patriarchal geprägten Kanon.

Immerzu zeigen sich die Autorinnen und Autoren dieser Gattung als äußerst produktive Sprachsucherinnen und -sucher.

Dr. Björn Hayer ist Autor, Literaturkritiker und Privatdozent für Germanistik. Er wurde mit dem Medienpreises der Ev. Kirche Bayerns ausgezeichnet. Zuletzt erschien von ihm der Roman „Elegie für dich“.

Björn Hayer: Die neuen Schöpfer. Texte zur zeitgenössischen Lyrik

Hardcover mit Fadenbindung und Lesebändchen

ca. 250 Seiten | 18 x 13 cm | 28,00 Euro | 978-3-946392-41-5

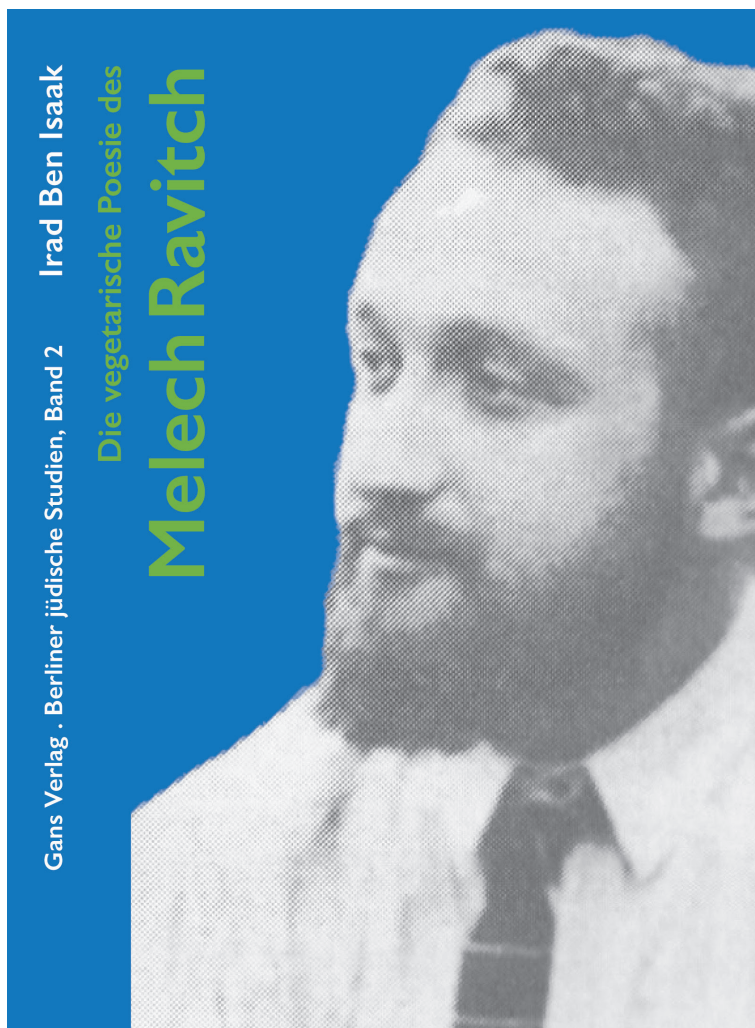
Erscheinungstermin: Frühjahr 2024



Vegetarische Poesie in der Zeit des Expressionismus

Über deinen Liedern schwebt ein roter Schein, / ein jedes dritte Wort: Blut. / Blut? / Ist es nicht der
Atem / Alles Lebenden? / Das Herz von allen Wehen?

*Iber deine lider shvebt royte sheyn, / a yedes drite vort: blut. / Blut? / Is es den nisht der otem
fon ale lebns? / Dos harts fon ale veyen?*



Irada Ben Isaak untersucht Ravitchs vegetarische Poesie, insbesondere den Gedichtzyklus „Vegetarish Evangelium“, der 1921 in Wien erschien war. Ben Isaak folgt in seiner Studie den Ideengeschichtlichen Linien des Vegetarismus in der jüdischen Tradition und der Literatur dieser Zeit, in den Werken Agnons, Kafkas, Bubers und Derridas bis hin zu den Human-Animal-Studies.

Melech Ravitch (1893 bis 1976) war einer der weltweit führenden jiddischen Autoren. Seine Gedichte und Essays erschienen in der internationalen jiddischen Presse, in Anthologien und Übersetzungen.

Die Gedichte werden im jiddischen Original und deutscher Übersetzung wiedergegeben

Irada Ben Isaak studierte in Tel Aviv Yiddish Literatur und forscht derzeit über den jiddischen Bildungsroman des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Ben Isaak lebt in Berlin.

Irada Ben Isaak: Die vegetarische Poesie des Melech Ravitch.

Jiddische Dichtung über das Tier im Wien der Zeit nach dem ersten Weltkrieg

Zahlreiche Abbildungen | Hardcover mit Fadenbindung

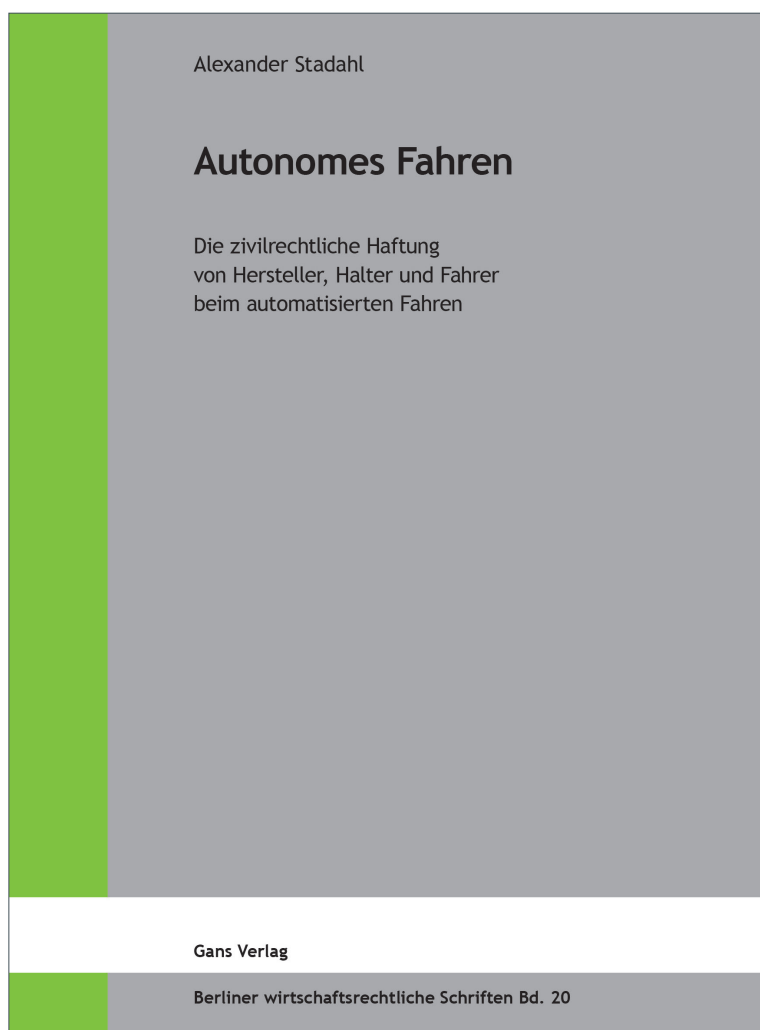
ca. 120 Seiten | 18 x 13 cm | 28,00 Euro | 978-3-946392-22-4

Erscheinungstermin: Sommer 2024



Die fahrerlose Zukunft lässt sich nicht mehr aufhalten

„Die fahrerlose Zukunft im Straßenverkehr hat begonnen und lässt sich wohl nicht mehr aufhalten. Diese Arbeit beleuchtet die zivilrechtliche Haftungsverteilung zwischen Fahrzeughaltern, Fahrzeugführern und Fahrzeugherstellern in Verbindung mit dem Einsatz von sowohl hoch- und vollautomatisierten als auch autonomen Fahrsystemen.“



Das Ziel der Untersuchung ist es zu beantworten: Führt die zunehmende Automatisierung des Straßenverkehrs notwendigerweise zu einer grundlegenden Neugestaltung der zivilrechtlichen Haftungsregelungen und Haftungsverteilung? Und inwieweit ist das deutsche Haftungsrecht „technologieneutral“.

Dazu soll die Untersuchung von Alexander Stadahl aufzeigen und beurteilen, ob und inwieweit die haftungsrechtlichen Bestimmungen nach geltendem Recht (de lege lata) im Stande sind, den heutigen (und zukünftigen) Stand der Entwicklung in Bezug auf das automatisierte und autonome Fahren abzudecken.

Herausgegeben werden die Berliner wirtschaftsrechtlichen Schriften von den Berliner Professoren Dr. Irmgard Kufner-Schmitt und Dr. Michael Jaensch.

Der Autor, Alexander Stadahl, ist Wirtschaftsjurist und in einer renommierten Berliner Kanzlei tätig.

Alexander Stadahl: Autonomes Fahren

Hardcover mit Fadenbindung

ca. 120 Seiten | 21 x 14,8 cm | 34,95 Euro | 978-3-946392-42-2

Erscheinungstermin: Frühjahr 2024



Backlist | Prosa | Lyrik | Theatertexte



Nina Heller: Nachts sind alle Katzen.
Soft horrorstories
ca. 180 Seiten | 18 x 13 cm
24,00 Euro
978-3-946392-35-4



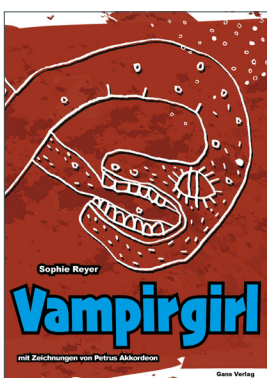
Timm Völker: Die Schwerkraft provozieren.
Wochennotate und Rockervisionen
ca. 340 Seiten | 18 x 13 cm
26,00 Euro
978-3-946392-33-0



Ron Rosenberg: Haben Tauben Hoffnung
Dreimal dreizehn Vater-Tochter-Geschichten
136 Seiten | 21 x 14,8 cm
19,90 Euro
978-3-946392-21-7



Peter Sipos: Klumpen.
Gedichte und Poetologie
ca. 120 Seiten | 18 x 13 cm
24,00 Euro
978-3-946392-35-4



Sophie Reyer: Vampirgirl.
Ewig leben ist langweilig.
Ein Theaterstück für Jugendliche
Mit Zeichnungen von Petrus Akkordeon
92 Seiten | 21 x 14,8 cm
21,90 Euro | 978-3-946392-31-6



Backlist | Historische Kinder- und Jugendbücher jüdisch-deutschsprachiger Autoren



Richard Plant: Die Kiste mit dem großen S

Ein Roman für Kinder

224 Seiten | 21 x 14,8 cm

29,90 Euro | 978-3-946392-30-9



Siegfried Abeles: Tams Reise

durch die jüdische Märchenwelt

Fünfundzwanzig Kindermärchen

152 Seiten | 21 x 14,8 cm

21,90 Euro | 978-3-946392-18-7



Ilse Herlinger: Mendel Rosenbusch

Geschichten für jüdische Kinder

192 Seiten | 21 x 14,8 cm

21,90 Euro | 978-3-946392-25-5



Backlist | Essay



Tomer Dotan-Dreyfus: Meine Forschung zum O

Ein literaturwissenschaftlich-philosophisch-
theologischer Versuch, Sprache zu verlernen

112 Seiten | 21 x 14,8 cm

29,90 Euro | 978-3-946392-28-6



Eduard Gans - der Namenspatron des Verlags

Mit seinem Namen will der Verlag an den Hegel-Schüler, Berliner Juristen und Mitbegründer des *Vereins für Kultur und Wissenschaft des Judentums* Eduard Gans erinnern.



Eduard Gans, lithographiert von Gottfried Küstner, vermutlich nach Porträt von Eduard Magnus (um 1834)

Eduard Gans' studierte in Berlin Göttingen Jura, promovierte in Heidelberg und wurde zum geschätzten Anwalt und Redner.

Die Berufung auf eine Professur an der Berliner Universität wurde durch eine königliche Kabinettsorder verhindert. Juden und speziell dieser Jude sollten weiterhin aus dem öffentlichen Dienst ferngehalten werden. Erst nachdem Gans zum Protestantismus konvertiert war, wurde er 1826 auf eine Professur an der Berliner Universität berufen und 1832 Dekan der juristischen Fakultät.

Eduard Gans war ein entschiedener Gegner des konservativen Staatsrechtlers Friedrich Carl von Savigny. Er war Herausgeber von Hegels „Grundlinien der Philosophie des Rechts“ und dessen Vorlesungen über die „Philosophie der Geschichte“.

Sein eigenes Hauptwerk „Das Erbrecht in weltgeschichtlicher Entwicklung“, das in den Jahren 1824 bis 1835 in vier Bänden erschien, blieb unvollendet. Doch aufgrund dieses Werks gilt er als Begründer der vergleichenden Rechtswissenschaften.

Auslieferung, Presse, Verlag, Lesungen, Tasse

Verlagsauslieferung und Buchhandelsbestellungen

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen GmbH & Co. KG

Anna-Vandenhoeck-Ring 36

37081 Göttingen

E-Mail: bestellung@gva-verlage.de

Presseanfragen und Rezensionsexemplare

Birgit Böllinger

Büro für Text und Literatur

Auf dem Rain 2

86150 Augsburg

Telefon: 0821 4509-133

E-Mail: kontakt@birgit-boellinger.com

Verlagsadresse und Lesungsanfragen

Gans Verlag

Ulrich Leinz

Katzlerstr. 13

10829 Berlin

0179-130 5279

E-Mail: gansverlag@gansverlag.de

Gans Verlag Fantasie

Bestellen Sie die robuste und spülmaschinenfeste

Tasse mit dem Gans-Verlags-Signet für Ihre

Lieblingskunden und -kundinnen.

Bestellung direkt beim Verlag per E-Mail:

gansverlag@gansverlag.de

Ausführung schwarz-weiß

Maße: Höhe 8 cm

Durchmesser: 8 cm

Preis: 10 Euro + Porto

